

# Lieber movecamp-Teilnehmer!

Du bist dabei!

Das movecamp findet nun zum dritten Mal statt und es soll dich wieder sehr bewegen. Dich erwartet z.B. eine tolle Gemeinschaft, ein leckeres Frühstücksbuffet, ein Beachvolleyballplatz und weitere Sportangebote, viel Zeit mit Gott, relevante Seminare, ein Nachtcafe, um einfach mal zu quatschen oder ganz persönlich zu reden, Messages, die dich zum nachdenken und hoffentlich zu Gott nach Hause bringen.

## Heiliger Geist – Sturmwind, oder laues Lüftchen, oder...?

Christen glauben an Gott. Und an Jesus. Das können sie auch beschreiben. Aber beim Thema „Heiliger Geist“ kommen viele ins Stocken. Manche haben da noch nie etwas darüber gehört. Andere haben eher Angst und trauen sich nicht ran. Aber wenn Jesus seinen Jüngern ausführlich das Wirken des Heiligen Geistes beschreibt, dann ist es dran, dem auf die Spur zu kommen.



Auf dem movecamp werden wir uns intensiv dem sensiblen Thema „Gottes Heiliger Geist“ widmen. Es wird um seinen Auftrag gehen, sein Anliegen, seine Gaben, seine Auswirkungen und wie er in Deinem Leben schon jetzt wirkt. Dabei wirst Du merken, dass Vieles gar nicht so neu ist, sondern längst vertraut.

Das besondere am movecamp ist:

Wir Mitarbeiter haben uns ein abwechslungsreiches Programm überlegt und du darfst frei entscheiden, was du davon für dich in Anspruch nimmst. Du wirst also großen Entscheidungsfreiraum haben und dir das aussuchen, was dir so richtig gut tut! Außerdem werden wir Mitarbeiter bei Bedarf viel Zeit haben, um mit dir über deine persönlichen Fragen zu reden und zu beten.

Doch das ist noch lange nicht alles! Lass dich überraschen und mach dich auf eine herausfordernde und unvergessliche Zeit gefasst.

Wir als Mitarbeiter freuen uns schon sehr auf dich!



**Viktor Klassen**  
und das Mitarbeiterteam



**P.S.:** Zu Anfang gleich eine Bitte: Wenn Du jetzt schon oder später weißt, dass Du aus irgendeinem Grund nicht mitkommst, dann gib uns bitte sofort Bescheid. Wer sich kurzfristig vom Lager abmeldet bzw. einfach nicht erscheint, ist nach unseren Reisebestimmungen verpflichtet, eine Ausfallgebühr in Höhe von € 25,- zu bezahlen.

# Wichtige Informationen

## Anreise/ Abreise

**Anreise:** Am Samstag, 20. August 2011, 15:00 Uhr am Lagerplatz

**Abreise:** Am Samstag, 27. August 2011, um 16:00 Uhr vom Lagerplatz

## Wegbeschreibung zum movecamp-Platz bei Ommerborn

### Anfahrt über die Autobahn A4 aus Richtung Köln oder Olpe

Die Entfernung von der Autobahnausfahrt „Engelskirchen“ zum Lagerplatz beträgt 16 km.

### Campadresse: Ommerborn 2, 51688 Wipperfürth

- A4 Ausfahrt Nr. 23 **Engelskirchen**
- Auf die B55 Richtung **Lindlar**. Nach 2 km links abbiegen Richtung **Lindlar**, 7 km auf dieser Straße bleiben, Lindlar reinfahren
- An der Hauptkreuzung (nach der Aral-Tankstelle) rechts abbiegen, Richtung Obersteinbach/Hartegasse. Lindlar verlassen, es geht bergab.
- Nach 2 km T-Kreuzung. Hier rechts abbiegen Richtung **Wipperfürth / Hartegasse**
- Nach 400 m wieder links abbiegen Richtung Jörgensmühle / Ommerborn (SOLA-Schild)
- Auf dieser engen Straße bleiben, Obersteinbach durchfahren
- Nach 900 Metern die 2. Straße links (SOLA-Schild) in die Ommerborner Str. fahren

**Herzlichst Willkommen!**

### Der Lagerplatz

Der Platz liegt in der Nähe der Stadt Lindlar im Oberbergischen Kreis bei der Ortschaft Ommerborn (Stadt Wipperfürth).



## movecamp-Beitrag

movecamp-Beitrag: € 123,-

Für Anmeldungen nach dem 1.Juli: € 135,-

Den Lagerbeitrag überweisen Sie bitte bis spätestens 30.07.2011 auf das folgende Konto:

Empfänger: Forum Wiedenest  
Kreditinstitut: Volksbank Oberberg/Wiehl e.G.  
Bankleitzahl: 384 621 35  
Konto-Nr.: 2202 700 015  
Vermerk: Kundennummer und Rechnungsnummer laut Rechnung

Für Familien mit drei oder mehr Kindern gibt es ab dem dritten auf dem movecamp angemeldeten Kind eine Ermäßigung von € 50,-  
movecamp – Teilnehmer, die vorher schon beim SOLA dabei waren zahlen nur 93 €.

# Taschengeld

Zum Campbeitrag kommen eigentlich keine weiteren Kosten dazu.\* Dennoch ist ein kleines Taschengeld sinnvoll, falls du dir am Lagerkiosk etwas kaufen willst. Dort gibt es Knabbersachen, Süßigkeiten und Getränke. Außerdem kannst du dir vor Ort ausgewählte Literatur zum Campthema, sowie dein persönliches Bibellexikon usw. kaufen.

\* Bitte hab Verständnis dafür, wenn wir bei Bedarf kostenintensive Arzneimittel nachträglich berechnen müssen.

## Campadresse für Post:

„movecamp“  
Name Teilnehmer  
bei Fam. Lamsfuß  
Ommerborn 2  
51688 Wipperfürth

Tel. des Lagerbüros: 0176- 648 00 602  
(Bitte machen Sie davon nur im Notfall Gebrauch)

## Campleitung:

Viktor Klassen, Steffen Schön  
Olper Str. 10  
D - 51702 Bergneustadt  
Tel.: 02261/406-195  
Fax: 02261/406-155  
E-Mail bis zum 27.07.2011:  
Klassen@wiedenest.de

## Sonstige Hinweise:

### Krankenkassenkarte

Bitte nimm unbedingt die Karte deiner Krankenkasse mit.  
Im Notfall brauchen wir diese zum Vorzeigen.

### Allergiker

Sollte es bei bestimmten Nahrungsmitteln allergische Reaktionen geben, bitten wir um vorherige Nachricht an die Küchenleitung.

### Läusealarm

Solltest du kurz vor Beginn des Lagers Läuse haben, bitten wir darum, von einer Teilnahme am movecamp abzusehen 😊.

### Persönliche Gebetsunterstützung

Wir wünschen dir auf dem movecamp eine Woche des ganzheitlichen geistlichen Tiefgangs. Aus persönlichen Erfahrungen wissen wir, dass diese Zeiten immer besonders angefochten sind. Deshalb empfehlen wir dir, dass du dir in deiner Gemeinde einen Gebetspartner suchst, der die ganze Woche für dich betet.

## Vorschau: SOLA und movecamp 2012:

<b>Teen-Sola</b>	<b>13-16 Jahre</b>	<b>15.07.-22.07.2012</b>
<b>Kids-Sola</b>	<b>9-12 Jahre</b>	<b>24.07.-31.07.2012</b>
<b>movecamp</b>	<b>13-18 Jahre</b>	<b>04.08.-11.08.2012</b>

Bitte beachten Sie dazu die Hinweise in dem im Herbst erscheinenden Jahresprospekt für 2012, das bei [endress@wiedenest.de](mailto:endress@wiedenest.de) angefordert werden kann.

# Packliste

Man braucht nicht viel Gepäck für ein Zeltlager. Deshalb bitte die richtigen Sachen einpacken (siehe unten), das reicht normalerweise aus.

Wir empfehlen, sowohl Taschen als auch alles andere mit Namen zu versehen.

Liegegebliebene Fundsachen können bis ca. 4 Wochen nach dem Lager abgefragt werden.

Danach geben wir sie an Hilfsorganisationen weiter.

<b>Absolut notwendig:</b>	
	Bibel
	Bibellexikon, falls vorhanden
	Schreibzeug
	Warmer Schlafsack
	Isomatte oder Luftmatratze max. 80 cm
	Taschenlampe (Ersatzbatterie)
	Essbesteck (bruchsicher)
	Essgeschirr (Kunststoff)
	Trinkbecher (Kunststoff)
	Kleiner Rucksack
	Krankenkassenkarte

<b>Kleidung:</b>	
	Sportschuhe, festes Schuhwerk
	Schlappen, Sandalen
	Gummistiefel
	Regenjacke
	2 warme Pullover
	2 lange Hosen
	Jogginganzug o.ä. für die Nacht
	Kurze Hosen
	T-Shirts
	Unterwäsche
	Socken

<b>Sonstiges:</b>	
	Waschzeug/ Hygiene, Handtücher
	Stoffbeutel für Geschirr
	Taschenmesser
	Taschengeld für Kiosk/ Literatur
	Hängematte (falls vorhanden)
	Musikinstrumente (falls vorhanden)

<b>Nicht mitbringen:</b>	
	Eigenes Zelt
	Zigaretten
	Alkohol
	Handy
	Silversterknaller

# Camp-Regeln

Damit unser Zusammenleben gut funktioniert, haben wir einige wichtige Hinweise und Regeln zusammengestellt:

## Ämter

Bei so einem großen Lager läuft viel Arbeit im Hintergrund. Manchmal ist es zuviel. Deshalb sind wir um jede Hilfe froh. Jede Gruppe hilft am Tag an einer Stelle mit. Wer wann mit was dran ist und was da gemacht werden muss, erklärt euer Gruppenleiter.

## Grundsätzliches

- Wir bitten darum, den Lagerplatz nicht ohne Rücksprache mit der Campleitung zu verlassen. Das hat was mit der Aufsichtspflicht der Mitarbeiter zu tun.

-Wegen Feuergefahr und weil das Rauchen Minderjähriger vom Gesetz her nicht gestattet ist, ist das Rauchen zu unterlassen. Das gilt auch für Mitarbeiter. Der Genuss von Alkohol ist ebenso untersagt.

-In den Mädchenzelten haben die Jungs nichts verloren, deshalb haben sie dort auch nichts zu suchen. Ebenso die Mädchen in den Jungenzelten.

## Spülen

Jeder spült nach jeder Mahlzeit sein Geschirr in den Spülwannen. Zuerst wird der Teller mit einem Papiertuch von den Essensresten befreit. Es gibt ein Vorspülbecken und ein Nachspülbecken. Essensreste kommen vorher in die aufgestellten Eimer vor dem Spültisch. Niemand spült in den Waschanlagen oder sonstwo!

## Toiletten und Waschanlagen

Die Toiletten sind sauber zu verlassen. Auf der Klobrille wird grundsätzlich gegessen, das gilt auch für Jungs. Der restliche Wald ist keine Toilette! Toiletten und Waschanlagen sind für Jungs und Mädchen getrennt. Das Wasser in den Waschanlagen ist kein Trinkwasser!

## Müll

Bitte keinen Müll auf dem Platz oder im Gelände liegenlassen, sondern die dafür aufgestellten Müllsäcke benutzen (Mülltrennung beachten). Bitte besonders auf Nägel achten!! Da Verletzungsgefahr für Menschen, Autos usw. besteht, bitte alle Nägel (u.ä.) aufsammeln. Wegen der Verletzungsgefahr bitte niemals barfuß laufen.

## Küche

In der Küche sind die Mitarbeiter immer am Kochen. Macht deshalb einen großen Bogen um die Küche. Bitte seht die Küche auch nicht als Aufenthaltsort an - es sei denn, ihr seid dort eingeteilt. Die Nachtwache darf sich dort das bereitgestellte Essen holen. Die restlichen Lebensmittelvorräte bleiben unberührt, sonst Kennenlernen mit dem Küchenchef!

## Zelte

Nicht um die Zelte herum rennen. Die Zelte sind keine Sportgeräte und gehen schnell kaputt. Bitte immer wieder darauf achten, dass die Abspannungen gut gespannt sind, damit es nicht hinein regnet. Beim Verlassen des Platzes Zeltingang schließen. Zelte auch nie mit Insektenspray oder Parfüm besprühen.

## Erste Hilfe

Bei Übelkeit, Verletzung o.ä. wende dich bitte an die Mitarbeiter im Krankenzelt.

## Freundschaften

Echte Freundschaften begrüßen wir! Bei Freundschaften zwischen Mädchen und Jungs ist uns wichtig:

- Bleibt bei der Wahrheit - keine Heimlichkeiten! Am besten mit dem Familienleiter/in im Gespräch sein.

- Bleibt sauber - keine Intimitäten! Im Blick auf das Gesetz und auf die anderen Lagerteilnehmer verzichtet auf den Austausch von Zärtlichkeiten.

- Bleibt in der Gemeinschaft - keine Absonderung! Pärchen stehen in der Gefahr, nur noch sich zu sehen und die Lagergemeinschaft aufzugeben. Bei zu starken Auffälligkeiten werdet ihr unauffällig beraten.

## Kleidung

Manche Mädchen können mit mancher Kleidung manchen Jungs ganz schön die Sinne schwinden lassen. Von daher bitten wir darum, sich aus Rücksicht so anzuziehen, dass es hier keine Augenverrenkungen oder ähnliche Probleme gibt. Das gilt z.B. für „Bauchfrei-Look“, weite Ausschnitte usw. – Tipp für Jungs: Auch ihr müsst nicht alles zur Schau stellen.

## Wald und Wiesen

Wir haben die Auflage des Besitzers, keine Bäume oder Sträucher im Nachbarwald zu entfernen oder zu beschädigen. Es darf also kein Baum angehackt bzw. abgesägt werden!! Holz auf dem Boden kann genommen werden.

## Nachbarn

Einige Gruppen sind direkt neben dem Haus des nächsten Nachbarn. Wir haben in den letzten Jahren einen sehr guten Eindruck hinterlassen. Es wäre schön, wenn das wieder klappt. Also bitte keinen Lärm nach 23 Uhr. Eure Campleitung